

## **WETTBEWERB**

### **THEOLOGISCHE RESONANZEN IN MEDIALEN DISKURSEN ZUR CORONA-PANDEMIE**

der Forschungsplattform „Kulturen – Religionen – Identitäten: Spannungsfelder und Wechselwirkungen“ und der Studienvertretung Theologie und Philosophie der Theologischen Fakultät der Universität Salzburg

Prämierung im Oktober 2020



### **PRÄMIERTER BEITRAG VON ASTRID WIMMER**

**Antisemitismus in Bezug  
auf den Corona-Virus in  
sozialen Medien und die  
Verantwortung der  
katholischen Kirche**

## Antisemitismus in Bezug auf den Corona-Virus in sozialen Medien und die Verantwortung der katholischen Kirche

Was haben die Pest des vierzehnten Jahrhunderts, die Niederlage im ersten Weltkrieg und der Anschlag des elften Septembers gemeinsam? Darauf geht David Harris in dem Artikel „COVID-19, conspiracy theories and antisemitism“<sup>1</sup> ein: All jene Ereignisse verlangten für viele nach einer einfachen Erklärung, welche unter anderem durch die Juden\*<sup>2</sup> geliefert werden konnte. Da diese anscheinend dunkle Mächte besitzen und zum Teil sogar mit Satan verbündet sind, ist es für Juden\*, nach dem Glauben mancher, ein Leichtes, jedes erdenkliche Übel über die Menschheit zu bringen. Nach diesem Muster spielt es sich auch heute, während der Corona-Pandemie, ab. Doch ein gravierender Unterschied ist die globale Vernetzung über das Internet, welche etwa im vierzehnten Jahrhundert noch nicht möglich war. So können sich mittlerweile die abstrusesten Anschuldigungen in Sekundenschnelle auf der ganzen Welt verbreiten. Ein weiterer Unterschied ist die erhöhte Aufmerksamkeit, welche durch die Gesellschaft und auch durch die katholische Kirche diesem Thema entgegengebracht wird. So gibt es speziell zum jährlichen Shoa-Gedenken immer Ansprachen und Versicherungen des „Nie Wieder“ auch durch katholische Amtsträger\*innen. Gerade in der jetzigen Situation des wieder aufflammenden Antisemitismus wäre der Zeitpunkt gekommen, an welchem dieses „Nie Wieder“ konkret verlautbart werden sollte, auch speziell bezogen auf den Hass im Netz.

Folgende Fragen haben sich zu diesem Thema aufgetan: Inwieweit ist Antisemitismus für eine\*n durchschnittliche\*n Social Media Nutzer\*in zugänglich?<sup>3</sup> Und inwiefern findet man theologische Stellungnahmen zu diesem Thema auf solchen Plattformen?

Für dieses Essay wurde eine Recherche auf verschiedenen Social Media Kanälen durchgeführt und selektiv nach positiven, wie auch negativen Beiträgen zu Juden\* und Antisemitismus gesucht. Ein Augenmerk wurde auch auf kirchliche und theologische Gruppen gelegt, um nach Stellungnahmen zu diesem Phänomen zu suchen. Im Folgenden sollen überblicksmäßig die Ergebnisse aufgelistet werden.

<sup>1</sup> Vgl. Harris, David: COVID-19. Conspiracy theories and antisemitism, in: The Jerusalem Post, 06.05.2020, <https://www.jpost.com/diaspora/antisemitism/covid-19-conspiracy-theories-and-antisemitism-627150> (14.06.2020).

<sup>2</sup> Zum Gendern der Juden\* vgl.: Wuliger, Michael, Kinder Israels endlich genderneutral oder Zum Glück gibt es die jüdische Zeitschrift „Jalta“, in: Jüdische Allgemeine, 21.05.2017, <https://www.juedische-allgemeine.de/kultur/juden-mit-sternchen/> (27.06.2020).

<sup>3</sup> An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei Frau Katharina Placereano BA, bedanken, welche mich auf dieses aktuelle Thema aufmerksam gemacht hat.

## Facebook

Ein\*e 08-15 Facebook-User\*in, welche\*r sich nicht in einschlägigen Gruppen aufhält, stößt zwar durchaus auf rassistische und anti-islamische Postings, doch antisemitische Beiträge sind nur sehr selten bis gar nicht zu finden. Für dieses Essay wurde in einschlägigen, nicht frei zugänglichen Gruppen, sowohl rechtsradikaler, als auch verschwörungstheoretischer Natur, gezielt nach judenfeindlichen Inhalten in Bezug auf Corona gesucht. Hierbei wurde sowohl auf deutsche, als auch auf englische/amerikanische Communities eingegangen.<sup>4</sup> Dabei wurde nichts in diese Richtung gefunden, auch keine antisemitischen Posts ohne Corona-Bezug. Allerdings wurden nur ausgewählte Gruppen überprüft. Ob dieses Ergebnis an guter Filterung von *Facebook* oder an der Community liegt, lässt sich nicht verifizieren. Allerdings wurde auf der Plattform *reddit* ein Screenshot eines antisemitischen Postings von *Facebook* entdeckt.<sup>5</sup>

Einige Fakten sprechen dafür, dass das Filtern unangebrachter Inhalte auf *Facebook* bereits gut funktioniert: In dem Artikel: „Coronavirus: David Icke kicked off Facebook“, welcher am 1. Mai 2020 auf *BBC News* online erschien, wird berichtet, dass der Verschwörungstheoretiker David Icke auf *Facebook* gesperrt wurde, weil er falsche Annahmen über das Coronavirus als wahr verbreitete.<sup>6</sup> Unter anderem fand sich hier auch die Behauptung, dass die Juden\* das Coronavirus erschaffen haben. Des Weiteren wird auch von den User\*innen einschlägiger Communities bemängelt, dass ihre Meinungsfreiheit beschnitten wird. Beispielsweise werden in der Gruppe *David Icke Bill Gates und George Soros*<sup>7</sup> verantwortlich gemacht, da diese einen Fakten-Check unterstützen.

Im nächsten Schritt wurden verschiedene *Facebook*-Seiten nach Stellungnahmen zum wieder aufkeimenden Antisemitismus durchsucht.<sup>8</sup> Hier wurde auf offizielle Seiten der katholischen Kirche, Seiten theologischer Universitäten und auf christliche Gruppen eingegangen. Allerdings konnte auch hier nur ein Bruchteil überprüft werden. In der geschlossenen Gruppe *katholische Theologie*, welche Theolog\*innen und Theologiestudent\*innen vorbehalten ist, fand sich ein geteiltes *Youtube*-Video über ein Buch von Delphine Horvilleur zu dem Thema der Ursprünge des Antisemitismus. Ansonsten werden auf *Vatican News*<sup>9</sup> immer aktuelle Artikel gepostet, die sich zum Teil auch mit Antisemitismus beschäftigen. Hier fanden sich vor allem im Januar viele Zeitungsartikel anlässlich des Tages des Ju-

<sup>4</sup> Eine Liste der durchsuchten Seiten und Gruppen findet sich im Anhang.

<sup>5</sup> Die Einträge in Foren und soziale Medien, auf die im Beitrag Bezug genommen wird, liegen der Autorin und der Jury in Form von Screenshots vor. Aus rechtlichen Gründen können sie an dieser Stelle nicht veröffentlicht werden.

<sup>6</sup> Vgl. <https://www.bbc.com/news/technology-52501453> (03.05.2021).

<sup>7</sup> George Soros ist jüdischer Abstammung, dies wird bei den ihn betreffenden Verschwörungstheorien jedoch, je nach Anliegen der Botschaft, außen vor gelassen.

<sup>8</sup> Eine Liste der durchsuchten Seiten und Gruppen findet sich im Anhang.

<sup>9</sup> Eine Liste der als relevant erachteten Artikel findet sich im Anhang.

dentums und dann erneut zum Shoa-Gedenken. Ein Artikel findet sich, welcher sich speziell mit dem Coronavirus, sozialen Medien und Antisemitismus beschäftigt.<sup>10</sup> Darin kritisiert der Präsident der Konferenz der Europäischen Rabbiner die Rolle der sozialen Medien bei der Verbreitung von Antisemitismus. Er fordert vor allem von den Betreibern solcher Netzwerke, wie beispielsweise dem *Facebook*-Chef Mark Zuckerberg, härteres Durchgreifen.

Als Fazit kann hierzu festgehalten werden, dass, vermutlich aufgrund eines guten Filtersystems, kaum antisemitische Postings in Bezug auf die Coronapandemie und dementsprechend natürlich auch wenige Stellungnahmen zu diesem Thema, zu finden sind.

## Reddit

Auf der Plattform *reddit*, die sich in kleinere Communities, nach Interessen gegliedert, aufteilt, wurde durch die Suchfunktion nach verschiedenen Kombinationen gefiltert.<sup>11</sup> Diese Methode lieferte sehr viele Ergebnisse, in diesem Fall aber hauptsächlich Repots von antisemitischen Kommentaren, welche kritisch bis dezidiert negativ bewertet wurden.<sup>12</sup> Das einzige Posting, welches als judenfeindlich eingestuft werden könnte, fand sich auf einer Witzeseite, ist jedoch aufgrund seines Inhaltes dennoch als dezidiert antisemitisch einzustufen. Dieser Witz handelte davon, dass Juden\* sich nicht mit dem Virus infizieren könnten, weil „ein Virus keinen Virus bekommen kann“.<sup>13</sup> Die Tatsache, dass sich offensichtlich zu gewissen Zeiten antisemitische Postings gefunden haben, welche von anderen User\*innen negativ bewertet wurden, diese bei der gezielten Suche jedoch nicht aufschienen, spricht dafür, dass *reddit* in diese Richtung konsequent zensiert. Im *Subreddit Catholicism* wurden weder negative, noch positive Beiträge in Bezug auf Corona und Juden\* gefunden.

## Twitter

Die Suche auf Twitter ergab vor allem Meldungen gegen Antisemitismus.<sup>14</sup> Auf christlichen/theologischen Seiten wurde zu diesem Thema allerdings nichts gefunden. Judenfeindliche Posts konnten gar keine gefunden werden.

---

<sup>10</sup> Vgl. Rabbiner kritisiert soziale Medien, in: Vatican News, <https://www.vaticannews.va/de/kirche/news/2020-06/rabbiner-europa-corona-virus-populismus-sozial-medien-kritik.html> (26.06.2020).

<sup>11</sup> Die Social-Media Plattformen wurden nach folgenden Wörtern in unterschiedlichen Kombinationen durchsucht: Antisemitism\*us, Corona, Covid, Israel, Judaism, Juden, Zion, Jew.

<sup>12</sup> Screenshots liegen der Autorin und der Jury vor (vgl. FN 5).

<sup>13</sup> Screenshots liegen der Autorin und der Jury vor (vgl. FN 5).

<sup>14</sup> Screenshots liegen der Autorin und der Jury vor (vgl. FN 5).

## 8kun und 4chan

*8kun* und *4chan* sind Imageboards, die sich aus verschiedenen, von Nutzern erstellten, Seiten zusammensetzen. *8kun* ist bekannt dafür, dass sich dort extreme Posts finden. Vor allem in dem Forum *politically incorrect* auf *4chan* muss man nicht lange nach einschlägigen Nachrichten suchen. Auf den Imageboards wurde von plumpem Antisemitismus bis hin zu ausgeklügelten Verschwörungstheorien, in denen Juden\* durch den Coronavirus (oder wahlweise auch durch Zwangsimpfungen) die Welt herrschaft übernehmen wollten, alles gefunden.<sup>15</sup> Es steht zwar bei allen Posts dabei, dass das Geschriebene nicht der Meinung der Betreiber\*innen von *8kun* entsprechen muss, doch dies ist gegen Hass im Netz freilich nicht wirkungsvoll. Auf der Seite *Christian discussion and fellowship* auf *8kun* wurde vom 1.4.2020 bis zum 19.6.2020 zwar viel Antisemitismus gefunden, doch nichts in Bezug auf die aktuelle Krise. Hier ging es vor allem um Antisemitismus, welcher mit dem Christusmord begründet wird. Allerdings wurden auch keine Stellungnahmen gegen Antisemitismus gefunden.

## Fazit

Auf gängigen Seiten wie *Facebook*, *Twitter* und *Reddit* sind, auch in einschlägigen Gruppen, kaum antisemitische Posts zu finden. Auf den Imageboards *8kun* und *4chan* lassen sich allerdings die absurdesten Verschwörungstheorien und purer Hass gegen Minderheiten finden.<sup>16</sup> Auf Social Media Plattformen selbst hält sich die theologische Stellungnahme zum aufkeimenden Antisemitismus in Grenzen. Allerdings finden sich in den katholischen Medien, wie beispielsweise *Vatican News* und *Kathpress* einige Artikel und zum Teil auch Interviews zu diesem Thema. Eine höhere Präsenz der katholischen Kirche hierzu in den sozialen Medien wäre eine mögliche Forderung, doch angesichts der bereits gut funktionierenden Filterung auf Facebook und anderen Plattformen nicht zielführend. Angesichts der „Zeichen der Zeit“ wäre es allerdings wünschenswert, wenn die katholische Kirche sich stärker für Kontrollen in sozialen Medien einsetzen würde, da sich eben dort der Hass gegen Minderheiten ungehindert verbreiten kann. Speziell die weniger bekannten sozialen Medien, wie beispielsweise *8kun* und *4chan* sollten auch in Diskussionen thematisiert werden. Im Artikel „Rabbiner kritisiert soziale Medien“, welcher auf *Vatican News* erschien, wird berichtet, dass der Präsident der Europäischen Rabbiner, Pinchas Goldschmidt, zu mehr Kontrollen in sozialen Medien aufruft.<sup>17</sup> Stellungnahmen dieser Art wären auch von der katholischen Kirche erwünscht und gefordert.

---

<sup>15</sup> Screenshots liegen der Autorin und der Jury vor (vgl. FN 5).

<sup>16</sup> Screenshots liegen der Autorin und der Jury vor (vgl. FN 5).

<sup>17</sup> Vgl. Rabbiner kritisiert soziale Medien, in: Vatican News, <https://www.vaticannews.va/de/kirche/news/2020-06/rabbiner-europa-corona-virus-populismus-sozial-medien-kritik.html> (26.06.2020).

## Quellenverzeichnis

Harris, David: COVID-19. Conspiracy theories and antisemitism, in: The Jerusalem Post, 06.05.2020, <https://www.jpost.com/diaspora/antisemitism/covid-19-conspiracy-theories-and-antisemitism-627150> (14.06.2020).

Rabbiner kritisiert soziale Medien, in: Vatican News, <https://www.vaticannews.va/de/kirche/news/2020-06/rabbiner-europa-corona-virus-populismus-sozial-medien-kritik.html> (26.06.2020).

Wuliger, Michael, Kinder Israels endlich genderneutral oder Zum Glück gibt es die jüdische Zeitschrift "Jalta", in: Jüdische Allgemeine, 21.05.2017, <https://www.juedische-allgemeine.de/kultur/juden-mit-sternchen/> (27.06.2020)

## Anhang

### Seiten und Gruppen, welche zum Thema Antisemitismus durchsucht wurden

#### Facebook

- „Die Wahrheit liegt auf der anderen Seite“-Gruppe
- #Qanon #Pizzagate #Group
- Adrenochrom 'Deep State, Alternative Denkweisen,das Original.
- AfD-Treffpunkt
- AfD-Treffpunkt
- Bewegung-Österreich2020
- Candler School of Theology - Emory University
- Centre for Public Theology (University of Pretoria)
- Christian Associates Network"
- Corona Wahrheiten ???
- David Icke
- Sie Säuberung (Adrenochrom)2.0
- Erwacht
- Erzbischof Franz Lackner
- Erzdiözese Salzburg
- Faculty of Theology - University of Malta
- FPÖ ist Heimat
- FPÖ. Jetzt erst Recht! Bereit für einen Neuanfang! N. Hofer und H. Kickl.
- Franciscan Intellectual Tradition
- Franziskaner CH
- Franziskaner in Österreich und Südtirol
- Gemeinsam für die Heimat
- Hc Strache....Österreich
- Heinz-Christian Strache Fan-Gruppe
- Jesuit
- Jesuiten Österreich
- Jesuitenmission Deutschland
- Kapuziner Österreich-Südtirol

- Katholisch-Theologische Fakultät der Universität Salzburg
- Katholische Hochschuljugend Salzburg
- Katholische Theologie
- Koordinierungsausschuss für christlich-jüdische Zusammenarbeit (am 9. April Wunsch für Pessach- und Osterfest mit Artikel über Schönborn)
- Liste HC-Strache
- Loretto Gemeinschaft
- loretto region Salzburg
- Pope Francis"
- QAnon News & Updates- Intel drops, breadcrumbs, & the war against the Cabal
- QANON-1776; THE TRUTH
- Qanon
- QANON
- QARMY, QANON and All things Q related!
- Syriac Theology Salzburg University
- Texas University of Theology
- The Great Awakening
- The Truth
- Vatican News Agency"

### **Reddit**

- r/Austria
- r/Catholicism
- r/europe
- r/news
- r/worldnews

### **8kun.top**

- /christian/
- /newsplus/
- /pnd/
- /qpatriotresearch/
- /random/
- /x/

### **4chan**

- Current News
- International
- International/Random
- Paranormal
- Politically Incorrect
- Random
- Very Important Posts

### **Twitter**

- Seite "David Icke"
- Allgemeine Suche auf Twitter

## Zeitungsauftrag zu Antisemitismus in Bezug auf den Corona-Virus in sozialen Medien

Harris, David: COVID-19. Conspiracy theories and antisemitism, in: The Jerusalem Post, 06.05.2020,  
<https://www.jpost.com/diaspora/antisemitism/covid-19-conspiracy-theories-and-antisemitism-627150> (14.06.2020).

Auftrieb für judenfeindliche Verschwörungstheorien, 06.05.2020,  
<https://www.zeit.de/gesellschaft/zeitgeschehen/2020-05/antisemitismus-meldestellen-corona-einschraenkungen-holocaust> (26.06.2020).

Banse, Dirk/Müller, Uwe, In Deutschland verbreiten sich antisemitische Corona-Verschwörungstheorien, 07.05.2020,  
<https://www.welt.de/politik/deutschland/article207814673/Corona-Krise-Israel-warnt-vor-judenfeindlichen-Verschwoerungstheorien.html> (26.06.2020).

Coronavirus: David Icke kicked off Facebook, in: BBC News, 01.05.2020,  
<https://www.bbc.com/news/technology-52501453> (03.05.2021).

Europäische Juden fordern schärfere Gesetze gegen Antisemitismus, in: Vatican News, 21.01.2020,  
<https://www.vaticannews.va/de/welt/news/2020-01/europa-juden-schaerfere-gesetze-gegen-antisemitismus-eja-apl.html> (26.06.2020).

Interview: „Antisemitismus ist ein hartnäckiges Problem“, in: Vatican News, 27.01.2020,  
<https://www.vaticannews.va/de/welt/news/2020-01/interview-antisemitismus-ist-ein-hartnackiges-problem.html> (26.06.2020).

Kardinal Koch: „Sorgen der Menschen ernst nehmen, um Antisemitismus zu verhindern“, in: Vatican News, 24.01.2020,  
<https://www.vaticannews.va/de/vatikan/news/2020-01/vatikan-kardinal-koch-interview-antisemitismus-jahrestag.html> (26.06.2020).

Kardinal Woelki: Zivilcourage gegen Antisemitismus, in: Vatican News, 09.02.2020,  
<https://www.vaticannews.va/de/kirche/news/2020-02/deutschland-kardinal-woelki-zivilcourage-antisemitismus-domradio.html> (26.06.2020).

Lancaster, Irene: Micah 6:8 asks three things of us that are simple on their own but challenging together, in: Christian Today, 15.02.2020,  
<http://www.christiantoday.com/article/micah.68.asks.three.things.of.us.that.are.simple.on.their.own.but.challenging.together/134236.htm> (26.06.2020).

Rabbiner kritisiert soziale Medien, in: Vatican News,  
<https://www.vaticannews.va/de/kirche/news/2020-06/rabbiner-europa-corona-virus-populismus-sozial-medien-kritik.html> (26.06.2020).

Roessler, Boris: Antisemitismus in der Corona-Krise. Alte Mythen - neu zurechtgebogen, in: Domradio.de, 20.05.2020, <https://www.domradio.de/themen/kirche-und-politik/2020-05-20/alte-mythen-neu-zurechtgebogen-antisemitismus-der-corona-krise> (26.06.2020).

Schweiz: Antisemitismusbericht zeigt Verschwörungstheorien auf, in: Vatican News, 25.02.2020,  
<https://www.vaticannews.va/de/kirche/news/2020-02/schweiz-antisemitismusbericht-verschwoerungstheorien.html> (26.06.2020).

Vatikan: Israels Staatspräsident telefoniert mit Papst Franziskus, in: Corona News, 09.04.2020,  
<https://www.vaticannews.va/de/vatikan/news/2020-04/vatikan-papst-gratuliert-israels-staatspräsident-zu-pessach.html> (26.06.2020).